

Jahres- bericht 2022



Inhalt

- 2** Bericht Stiftungsratspräsidentin
- 4** Bericht Operative Leitung
- 6** Stiftungsrat
- 7** Finanzbericht 2022
- 8** Bilanz
- 9** Erfolgsrechnung
- 10** Fakten & Zahlen

Bericht Stiftungsrats- präsidentin

Ein Jahr des Umbruchs

Viel hat sich 2022 getan im Alterswohnheim Buochs. Wir haben unser Haus erweitert und erneuert. Veränderungen gab es auch bei den Menschen, die in unserem Haus leben und arbeiten, die hier täglich ein- und ausgehen. Dies, sowie die von aussen vorgegebenen, ständig steigenden Anforderungen an unseren Betrieb, hat uns im 2022 beschäftigt und gefordert.

Was trotz all der Veränderungen gleichgeblieben ist: das grosse Engagement unserer Mitarbeitenden. Ihnen gebührt deshalb an erster Stelle ein grosses DANKE: dafür, dass sie alle täglich mit Herz, Einfühlungsvermögen, Professionalität, Geduld, Ausdauer und Kreativität alles geben, damit sich die Bewohnerinnen und Bewohner in unserem Alterswohnheim sicher und geborgen fühlen können.

Corona

Glücklicherweise blieben wir 2022 von grossen Einschränkungen wie in den Vorjahren verschont. Covid entwickelt sich immer mehr zu einer «normalen» Infektionskrankheit, die wir zwar ernst nehmen müssen, aber mit der wir umzugehen gelernt haben.

Bewohnerinnen und Bewohner

Die Entwicklung, die sich bereits seit ein paar Jahren abzeichnet, hat sich 2022 weiter akzentuiert: die Eintritte in unser Alterswohnheim erfolgen immer später, die Aufenthaltsdauer verkürzt sich deutlich. Spitalaufenthalte unserer Bewohnenden nehmen zu. Die vielen Wechsel führen einerseits zu Mehrarbeit, vor allem aber verändern sie die Art des Zusammenlebens und -arbeitens. Unsere Mitarbeitenden auf allen Ebenen leisten hier täglich Grosses und passen sich immer wieder an die veränderten Gegebenheiten an.

Umbau

Anfangs Sommer konnten wir die neuen Ess- und Aufenthaltsräume auf den Etagen in Betrieb nehmen. Die Räume haben sich bewährt, die neuen Betriebsabläufe sind bereits eingeübt und werden ständig noch weiter optimiert. Daneben gingen die Umbauarbeiten

vor allem im Erdgeschoss weiter. Noch vor Weihnachten konnten plangemäss die neue Gastroküche und das neu gestaltete Restaurant «Piazza» in Betrieb genommen werden.

Das Aufrechterhalten des Betriebes während laufenden Bauarbeiten war anspruchsvoll und erforderte von allen Seiten Geduld und Toleranz. Für das grosse Verständnis haben wir uns bei den Mitarbeitenden mit einer Sonderprämie und bei den Bewohnenden mit einem Gutschein des Restaurants «Piazza» bedankt. Ein herzliches Dankeschön geht auch an alle Planer und Handwerker, die auf und neben der Baustelle für einen reibungslosen Ablauf der Bauarbeiten gesorgt haben. Wir freuen uns, dass nun wieder ein ruhiger und geordneter Alltag eingeleitet ist.

Neuer Auftritt

Passend zur Gesamterneuerung des Hauses erhält unser Betrieb auch einen neuen Namen. Nach dem Grundsatzentscheid auf strategischer Ebene haben hier die Operative Leitung und vor allem der Bereich Zentrale Dienste viel Vorbereitungsarbeit geleistet, damit ab 22. Juni 2023 der gesamte Auftritt des Betriebes im neuen Kleid daherkommen kann.

Personalsituation

Nach wie vor beschäftigt der Arbeitskräftemangel unseren Betrieb. Neu ist, dass dies nicht nur den Bereich Pflege und Betreuung, sondern nun auch die anderen Bereiche betrifft. Die Operative Leitung hat ein umfangreiches Massnahmepaket erarbeitet, um weiterhin ein attraktiver Arbeitgeber zu sein. Darin eingeflossen sind auch viele Inputs aus der Personalumfrage 2021. Der Stellenetat wurde erhöht, Dienste angepasst, zusätzliche Zulagen eingeführt. Der Stiftungsrat hat für die Massnahmen die nötigen finanziellen Mittel zur Verfügung gestellt, was aber unsere Betriebsrechnung deutlich belastet.

Sowohl auf strategischer wie auf operativer Leitungsebene gab es personelle Wechsel: Zwei Bereichsleitungsstellen wurden neu besetzt, Christian Reiter kam

neu in den Stiftungsratsausschuss und ich durfte von Markus Wyss das Präsidium übernehmen. Die Zusammenarbeit der neuen Teams funktioniert gut und macht Freude.

Finanzen

Inflation, Börsenentwicklung und Arbeitsmarktsituation haben auch unsere Finanzsituation beeinflusst. Wir sind dankbar für die solide Finanzbasis, die unsere Vorgänger geschaffen haben. So konnten wir die Kosten des Umbaus und die gestiegenen Betriebskosten auch in schwierigerem Umfeld ohne Fremdfinanzierung tragen.

Ausblick

Veränderungen fordern heraus, sind aber immer auch eine Chance, um die Weichen für die Zukunft neu zu stellen. Oder wie einst Aristoteles gesagt haben soll: **Wir können den Wind nicht ändern, aber die Segel anders setzen.**

Ich durfte im vergangenen Jahr in Stiftungsrat, Stiftungsratsausschuss und operativer Leitung auf ein engagiertes und bestens qualifiziertes Team zählen. Ich freue mich darauf, auch künftige Herausforderungen mit dieser motivierten Crew anzugehen.

Sandra Hophan
Stiftungsratspräsidentin



Bericht Operative Leitung

Corona-Pandemie

Das Jahr 2022 ist geprägt von personellen Veränderungen. Wir überbrückten in den letzten Monaten des Jahres 2022 die Absenz der Bereichsleiterin Pflege und Betreuung. Die Übergangszeit konnte mit der erfolgreichen Rekrutierung der neuen Bereichsleiterin Pflege und Betreuung abgeschlossen werden. Ab Januar 2023 leitet Jana Gloggnier als neue Bereichsleiterin Pflege und Betreuung die Geschicke im Bereich der Pflege sowie der Aktivierung und Alltagsgestaltung.

Im Bereich der Zentralen Dienste konnten wir im Januar 2022 die neue Bereichsleiterin Marianna Merz begrüßen. Sie leitet die Fachbereiche Administration, Finanzen und Personal.

Speziell freut uns die Rückkehr von zwei Mitarbeitenden ins AHW Buochs – einer Teamleiterin der Pflege sowie einer Fachperson der Pflege in der Nachtwache. Die Rückkehr von ehemaligen Mitarbeitenden zeigt uns auf, dass wir nach wie vor als spannender und beliebter Arbeitgeber wahrgenommen werden.

Pflege und Betreuung/Bildung Pflege

Der Fachkräftemangel in der Pflege ist schon lange in aller Munde, um nicht zu sagen, er schwebt fast schon als Damoklesschwert über unseren Köpfen. Wir leisten unseren Beitrag, um die Pflege auch in Zukunft sicherstellen zu können.

Ausbildung zur Pflegefachfrau/-mann HF

Durch die Schaffung der Fachstelle Bildung Pflege und die Anstellung von Tamara Gwerder als Ausbildungsverantwortliche haben wir die Bildung Pflege gestärkt. So konnte zu Beginn des Jahres 2022 das neu erstellte Bildungskonzept Pflege verabschiedet werden. Die Grundlagen und Voraussetzungen, um HF-Studierende bei uns auszubilden, sind nun erstellt und vorhanden.

Bereits im Januar 2022 konnte der erste Studierende HF unter Vertrag genommen werden – ihm folgten zwei weitere Studierende in den Folgemonaten. Unsere HF-Studierenden werden fachkompetent und professionell in ihrer Ausbildung begleitet.

Weitere Ausbildungsangebote

Nebst der Ausbildung auf tertiärer Stufe konnten auch die weiteren Ausbildungsangebote in der Pflege ausgebaut werden. Vom Lehrgang Pflegehelfer/-in SRK, den Grundausbildungen Assistent/-in Gesundheit und Soziales EBA und Fachfrau/-mann Gesundheit EFZ bis hin zu Berufsprüfungen als Fachfrau/-mann Langzeitpflege und -betreuung bietet das Alterswohnheim Buochs alles an.

Ebenso ist es möglich die Ausbildung zur Fachperson Gesundheit EFZ als Nachholbildung zu absolvieren oder als Quereinstieg einen Abschluss zu erwerben.

Begleitung und Betreuung der Auszubildenden

Die enge Begleitung und Betreuung unserer Auszubildenden ist ein wichtiger Eckpfeiler unseres Bildungskonzeptes. Wir legen grossen Wert darauf die Fähigkeit zu unterstützen, das im Unterricht gelernte im Praxisalltag umzusetzen. Die Auszubildenden werden daher von den Berufsbildnerinnen, der Praxislehrperson sowie der Ausbildungsverantwortlichen intensiv begleitet.

Wir sind stolz auf die professionelle und umfassende Begleitung unserer Studierenden und Auszubildenden und freuen uns auf weitere neue Generationen in unserem Haus und in der Pflege.

Bauliche Massnahmen – Ausbau AWH und neuer Auftritt

Ausbau AWH

Auch dieses Jahr war von intensiver Bautätigkeit geprägt. Nach Abschluss des Neubaus mit den neuen Essbereichen und Stuben für die Bewohnenden im Mai 2022 begann für uns alle eine anspruchsvolle Zeit. Nun hatten wir die Baustelle im und nicht mehr vor dem Haus. Unter laufendem Betrieb wurden die Stationsbüros mit Medikamentenräumen ergänzt sowie Aussen- und Materialräume neugestaltet.

Im zweiten Halbjahr wurde ein Grossteil des Erdgeschosses neugestaltet. Die Gastronomie-Grossküche wurde komplett neu erstellt und erweitert. Zudem entstand unser neues Restaurant «Piazza» sowie unser neuer Empfang mit zugehörigen Büroräumlichkeiten.

Kurz vor Weihnachten konnten wir unsere Bewohnenden als erste Gäste im festlich geschmückten Restaurant «Piazza» zur Weihnachtsfeier einladen. Seither ist unser Restaurant täglich für alle Gäste geöffnet.

Für unsere Bewohnenden und Gäste

Mit dem neuen Essbereich und der Stube auf den Etagen konnte wir die Aufenthaltsmöglichkeiten für unsere Bewohnenden erweitern. Die vielen Fenster im Essraum laden ein, die Blicke auf den Garten und auf die umliegenden Berge schweifen zu lassen. Gleichzeitig wurde der Speisesaal aufgelöst und unsere Bewohnenden essen nun im familiären Rahmen auf ihrer Etage. Sie werden von den Mitarbeitenden der Gastronomie und Pflege gemeinsam bedient und betreut.

Mit dem Ausbau der Grossküche sowie der Vergrößerung und Neugestaltung unseres neuen Restaurants «Piazza» bieten wir den Bewohnenden und ihren Angehörigen sowie der Bevölkerung von Buochs

und ganz Nidwalden einen wunderschönen Ort der Begegnung, einen Ort um zu Verweilen, sich zu treffen und sich dabei kulinarisch verwöhnen zu lassen.

Neuer Auftritt

Lassen Sie sich überraschen – im Jahr 2023 werden wir unseren Namen ändern. Aus dem Alterswohnheim Buochs wird...? Sie werden es im Juni 2023 erfahren!

Dank

An dieser Stelle bedanken wir uns ganz herzlich für die Unterstützung, die wir im vergangenen Jahr erhalten haben. Vorab danken wir dem Stiftungsrat und Stiftungsratsausschuss für das Mittragen und Weiterentwickeln des Betriebes. Weiter gilt unser Dank allen Mitarbeitenden, die sich tagtäglich für das Wohl unserer Bewohnenden einsetzen und für sie da sind. Es ist sehr schön zu wissen und zu spüren, dass unseren Bewohnenden die bestmögliche Betreuung gegeben wird. DANKE SCHÖN!

Sarah Frey
Geschäftsführerin

Beatrice Rohrer
Bereichsleiterin
Hotellerie

Marianna Merz
Bereichsleiterin
Zentrale Dienste



Stiftungsrat

Stiftungsratsausschuss

Präsidentin

Sandra Hophan | Buochs (A)

Vizepräsidentin

Vreni Achermann | Buochs (B)

Mitglieder Ausschuss

Patrik Würsch | Buochs (C)

Elvis Achermann | Buochs (D)

Christian Reiter | Buochs (E)

Protokollführung

Maya Niedermann | Ennetbürgen

Mitglieder Stiftungsrat

Esther Stutz | Buochs

Bebbo Odermatt | Buochs

Delegierter Pro Senectute

Stefan Barmettler | Buochs

Delegierter Genossenkorporation
Buochs

Dr. Reto Meuli | Buochs

Delegierter Unterwaldner
Ärztegesellschaft

Hans Scheuber | Buochs

Delegierter röm. kath. Kirch-
gemeinde Buochs

Guido Baumann | Buochs

Delegierter ev. ref. Kirche
Gemeindekreis Buochs

Werner Zimmermann | Buochs

Delegierter politische Gemeinde
Buochs

Operative Leitung*

Geschäftsführerin

Sarah Frey | Sarnen

Bereichsleiterin Hotellerie

Beatrice Rohrer | Stans

Bereichsleiterin Pflege und Betreuung

Nina Helfenstein | Kerns
(bis 08.2022)

Bereichsleiterin Zentrale Dienste

Marianna Merz | Brunnen

* nicht Mitglieder des Stiftungsrates



Finanzbericht 2022

Das Berichtsjahr 2022 war von mehreren Entwicklungen geprägt, die sich negativ auf die Finanzen des Alterswohnheim Buochs auswirkten.

Als Nachwirkung der Corona-Krise nahmen die Kurzaufenthalte zu und wir konnten den Betrieb schlechter auslasten. Als Folge sank die Belegung gegenüber dem Vorjahr von 99 % auf 97 % und die Erträge aus **Aufenthaltssteuern** nahmen um 1,6 % ab. Die Einnahmen aus **Pflegesteuern** fielen mit 8,4 % noch stärker. Dies ist auf die aussergewöhnliche Abnahme des Pflegebedarfes in höheren Stufen sowie auf ausserordentlich viele Spitalaufenthalte der Bewohnenden zurückzuführen.

Insgesamt erzielten wir **Nettoerträge** von CHF 7'003'667, was 3,7 % unter dem Vorjahr liegt.

Der **Personalaufwand** erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 11,0 % auf CHF 6'263'748. Die neu eingeführte Etagenverpflegung erforderte einen Ausbau des Stellenetats. Zusätzlich spitzte sich der Fachkräftemangel weiter zu. Zur Gewährleistung des Dienstleistungsangebotes sahen wir uns gezwungen, in erheblichem Umfang auf teureres Temporärpersonal zurückzugreifen, was unsere Personalausgaben ebenfalls erhöhte.

Durch den Ausbruch des russischen Angriffskriegs auf die Ukraine entstand ein globaler Inflationsschub. Dies verteuerte unseren **Materialaufwand** gegenüber 2021 um 3,3 %.

Beim **übrigen betrieblichen Aufwand** verzeichnen wir eine Reduktion von 39,0 %. Dies begründet sich darin, dass wir im Vorjahresvergleich in dieser Position keinen ausserordentlichen Aufwand mehr verbuchten (siehe Abschreibung des gesamten Planungskredits für den Um- und Ausbau im Jahr 2021).

Zum Ausgleich schwieriger Anlagejahre bildeten wir in guten Zeiten Rücklagen. Wegen des historischen Ausmasses der Börsenkorrektur verzeichneten wir trotz Auflösung der Anlagerücklagen im Jahr 2022 einen negativen Anlageerfolg. Langfristig betrachtet zahlte sich unsere Anlagepolitik trotz Dämpfer im Berichtsjahr aus. Ende 2022 hielten wir keine Finanzanlagen mehr. Die entsprechenden Gelder stellten wir zur Finanzierung unserer Neu- und Umbauten bereit.

Seit 2022 haben wir Gewähr, dass wir gegenüber den Krankenkassen keine strittigen Zahlungsverpflichtungen betreffend den Mittel- und Gegenstandslisten (MiGeL) mehr haben. Deshalb lösten wir die entsprechende Rückstellung im Umfang von CHF 127'358 über den ausserordentlichen Ertrag auf.

Unser Geschäftsjahr schliesst mit einem Verlust von CHF 4'727 bei einer weiterhin soliden Bilanz.

Ich bedanke mich bei allen Mitarbeitenden und Stiftungsratsmitgliedern für die ausgezeichnete Zusammenarbeit und Geschäftsführung im äusserst anspruchsvollen 2022.

Unsere Steuern blieben in den letzten drei Jahren stabil. Infolge von Inflation, steigenden Personalkosten, des Wegfalls der Anlageerträge sowie zukünftigem Fremdfinanzierungsbedarf für die Realisation der neuen Lingerie, müssen wir ab 2023 eine Steuererhöhung vornehmen. Wir gehören jedoch weiterhin zu den günstigsten Pflegeheimen im Kanton.

Elvis Achermann
Stiftungsrat | Ressort Finanzen



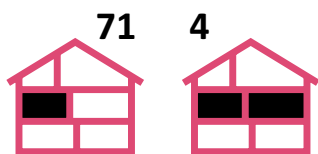
Bilanz

in CHF	31.12.2022	31.12.2021
Flüssige Mittel	2'534'007	5'282'524
Forderungen aus Dienstleistungserbringung	606'514	511'581
Übrige kurzfristige Forderungen	12'237	184'510
Vorräte	0	0
Aktive Rechnungsabgrenzungen	7'123	16'371
Umlaufvermögen	3'159'881	5'994'986
Finanzanlagen	5'000	2'959'171
Mobile Sachanlagen	36'204	2
Immobilien Sachanlagen	12'558	2
Projekte	8'082'000	2'254'344
Anlagevermögen	8'135'762	5'213'519
Aktiven	11'295'643	11'208'505
Verbindlichkeiten aus Dienstleistungserbringung	936'466	585'447
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	542'233	438'772
Passive Rechnungsabgrenzungen	277'888	77'323
Kurzfristiges Fremdkapital	1'756'587	1'101'542
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	3'030'337	3'367'041
Rückstellungen	0	127'358
Rücklagen	2'339'683	2'438'802
Langfristiges Fremdkapital und Rücklagen	5'370'020	5'933'201
Eigenkapital	4'169'036	4'173'762
Passiven	11'295'643	11'208'505

Erfolgsrechnung

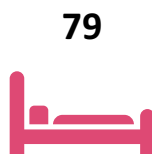
in CHF	2022	2021
Aufenthaltstaxe	3'561'050	3'618'910
Pflegetaxe	3'070'168	3'350'789
Ertrag Alterswohnungen	89'300	91'200
Ertrag Gastronomie	170'122	149'393
Übrige Erträge	92'744	50'679
Beiträge und Spenden	20'283	10'470
Nettoerträge	7'003'667	7'271'441
Personalaufwand	-6'263'748	-5'643'131
Materialaufwand	-526'721	-509'829
Übriger betrieblicher Aufwand	-606'110	-993'792
Betriebliches Ergebnis vor Abschreibungen, Wertberichtigungen, Finanzerfolg	-392'912	124'690
Abschreibungsbeitrag Darlehen	336'704	336'704
Abschreibungen	-2'462	-155'828
Finanzerfolg	-73'414	89'282
Rücklagen	0	-300'000
Ausserordentlicher Ertrag	127'358	0
Jahreserfolg	-4'726	94'847

Fakten & Zahlen



Wohnangebot

71 Pflegezimmer und vier Wohnungen (für zwei Personen) umfasst das Angebot.



Pflegebetten

Insgesamt 79 Betten stehen zur Verfügung.



Aufenthaltsdauer

Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer beträgt in einem Zimmer 2,7 Jahre. In den Wohnungen liegt die durchschnittliche Aufenthaltsdauer bei 4,7 Jahren.



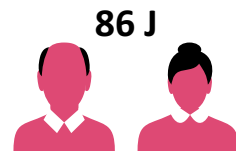
Belegung

Die Belegung bei den Zimmern lag am 31.12.2022 bei 97 %. Die Wohnungen waren zu 98 % ausgelastet.



Pflegetage

2022 wurden total 25'791 Pflegetage verbucht. Diese verteilen sich auf 16 Gemeinden, angeführt von Buochs mit 15'079 Pflegetagen. Am wenigsten fallen auf Luzern mit 13 Pflegetagen.



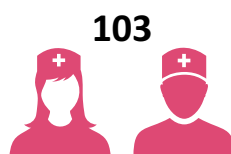
Durchschnittsalter

Am 31.12.2022 betrug das Durchschnittsalter 86 Jahre. Beim Eintritt liegt der Altersdurchschnitt bei 83 Jahren.



Jüngste | Älteste

Die jüngste Bewohnerin ist 56 Jahre alt, die älteste Bewohnerin und der älteste Bewohner sind 98 Jahre – das sind ganze 42 Jahre Altersunterschied (Stichtag 31.12.2022).



Mitarbeitende

Am 31.12.2022 beschäftigte das Alterswohnheim Buochs 103 Mitarbeitende. Die Vollzeitstellen betragen 77.



Lehrabschlüsse

- Monti di Sopra Andrea, Fachfrau Gesundheit EFZ
- Niederberger Salome, Fachfrau Gesundheit EFZ
- Marzohl Lena, Assistentin Gesundheit und Soziales EBA

Pflegetage pro Gemeinde (1,1,2022–31,12,2022)

Gemeinden	Pflegetage	in Prozent
Beckenried	826	3,20%
Buochs	15'079	58,47%
Bürgenstock	40	0,16%
Dallenwil	49	0,19%
Emmetten	852	3,30%
Ennetbürgen	2'206	8,55%
Ennetmoos	50	0,19%
Hergiswil NW	89	0,35%
Hochdorf	342	1,33%
Luzern	13	0,05%
Neuenkirch	328	1,27%
Oberdorf NW	1'696	6,58%
Stans	2'549	9,88%
Stansstad	1'280	4,96%
Wolfenschiessen	392	1,52%
Gesamtergebnis	25'791	100,0%

Pflegestufen Bewohnende per 31.12.2022

Pflegestufen	Anzahl Personen in Stufe
1	1
2	15
3	15
4	5
5	4
6	10
7	2
8	6
9	7
10	2
11	0
12	2
Gesamtergebnis	69

Dienstjubiläen**5 Jahre**

Kjazimi Abibe
 Schneider Rosemarie
 Trotta Viola Valeria
 Promberger Maria Adozinda

10 Jahre

Achermann-Gehrig Verena
 Hophan-Schätzle Sandra
 Wyss-Bäurle Markus

15 Jahre

von Holzen Marianne

